

## PRESSEMITTEILUNG

### Wie sagt uns der Härtegrad über unser Wasser?

**Bad Soden am Taunus, 28. Februar 2023.** Alles Wissenswerte zum Thema Wasser finden die Bad Sodener Bürgerinnen und Bürger auf der Homepage der Stadt. Zwei Mal im Jahr werden die neuesten Untersuchungsergebnisse des Trinkwassers in den verschiedenen Zonen von Bad Soden am Taunus veröffentlicht. Die neuen Härtegradangaben für die verschiedenen Versorgungszonen liegen jetzt vor.



Bei den Stadtwerken wacht das Team des Wasserwerks über die Wasserversorgung in der Stadt. Dazu gehören auch die Wasserkammern in den Hochbehältern wie hier im Hochbehälter Gickels. Quelle: Bad Soden am Taunus  
Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Das von den Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung der Stadtwerke Bad Soden am Taunus an die Verbraucher abgegebene Trinkwasser entspricht allen Anforderungen der Trinkwasserverordnung sowie den Güteanforderungen der anerkannten Regeln der Technik. Das gelieferte Trinkwasser wird im Auftrag der Stadtwerke Bad Soden am Taunus von einem akkreditierten Labor untersucht und vom Kreisgesundheitsamt überwacht.

### Was sagt der Wasserhärtegrad aus und wann ist Wasser hart oder weich?

**Pressekontakt:**

E-Mail: [kommunikation@stadt-bad-soden.de](mailto:kommunikation@stadt-bad-soden.de)

Tel.: +49 6196 208-433

Bei den Härtebereichen des Trinkwassers unterscheidet man in:

- Härtebereich weich: weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4° dH)
- Härtebereich mittel: 1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14° dH)
- Härtebereich hart: mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14° dH)

Die Wasserhärte entspricht der Konzentration von Calcium- und Magnesium-Ionen im Wasser. Gemessen wird diese Konzentration in der Maßeinheit °dH (Grad deutscher Härte). Je höher der dH-Wert, desto härter das Wasser. Die Unterschiede in der Wasserhärte entstehen zum Beispiel durch die individuellen Boden- und Gesteinsverhältnisse, durch die das Grundwasser fließt.

### **Was bedeutet die Wasserhärte für den Waschmittelbedarf?**

Je weicher das Wasser, desto weniger Waschmittel wird benötigt. Bei den meisten Waschmitteln wird allerdings durch Zugabe von Phosphaten oder Phosphatersatzstoffen erreicht, dass sich die Reinigungskraft des Waschmittels auch bei entsprechend hohen Härtegraden entfalten kann. Angaben zur Dosierung finden sich auf den Waschmittelverpackungen.

### **Was hat der Härtegrad mit dem Geschmack von Kaffee zu tun?**

Ein zu hoher Härtegrad kann die geschmacksbildenden Kaffeesäuren neutralisieren. Damit geht Aroma verloren und der Geschmack wird von den meisten Kaffeetrinkern als fade bezeichnet. Die meisten Experten empfehlen daher einen Härtegrad von bis zu 8 °dH, also weiches Wasser.

### **Alles Wissenswerte rund um Wasser**

In welcher Versorgungszone wohne ich und welcher Härtegrad hat mein Wasser? Wie steht es um die Qualität unseres Trinkwassers, wie kann ich Wasser sparen und was muss ich über die Nutzung von Regenwasser über Zisternen wissen? Diese und viele andere nützliche

Informationen rund um das Thema Wasser finden sich auf der Homepage der Stadt Bad Soden am Taunus unter [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de) unter dem Stichwort „Stadtwerke“. Hier finden sich Tipps zur Nutzung von Wasserenthärtungsanlagen, mechanischen Filtern oder Kalkschutzgeräte.

„Im Sommer gibt die Wasserampel auf der Homepage einen Überblick über die jeweils vorgegebenen Handlungsempfehlungen und interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich hier ausführlich informieren“, ermuntert Bürgermeister Dr. Blasch, sich eingehend über das wichtigste Lebensmittel Wasser zu informieren.

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter [www.bad-soden.de](http://www.bad-soden.de).